



GRUNDWISSEN LATEIN

Jahrgangsstufe 7 (L2)		Lehrwerk: <i>Prima B 2</i>	
Grundwortschatz: gesamter Wortschatz des Lehrwerks <i>Prima B 1+2</i>			
Lektion	Grammatik	Kulturwissen	GWK
Einl.	–	– die römischen Götter Jupiter, Juno, Minerva, Mars, Neptun, Apollo, Diana, Merkur und Venus – ihre Zuständigkeitsbereiche und Attribute	6.3
23	Adverbbildung	– antikes Orakelwesen – das Orakel von Delphi – die Priesterin Pythia	6.1
24	Passiv (Präsens, Imperfekt, Futur I)	Aberglaube: die Medusa	6.2
25	– das Partizip Perfekt Passiv (PPP) – das Passiv (Perfekt und Plusquamperf.) – das Participium coniunctum	– römisches Opferwesen – die Zensoren	6.1 4
26	die Demonstrativpronomina <i>hic</i> und <i>ille</i>	der römische Triumphzug	4
27	Verben mit unregelmäßiger Perfektbildung (Stammformen)	– Christenverfolgung unter Kaiser Diokletian – die Schlacht Kaiser Konstantins gegen Maxentius auf der Milvischen Brücke	3.2 3.3
Lesen	–	berühmte Bauwerke in Rom	2.1
28	– das Partizip Präsens Aktiv (PPA) – Verwendung im Participium coniunctum	– der Dichter Ovid und sein Werk <i>Metamorphosen</i> – der Begriff „Mythologie“	7.5 6.2
29	– das Pronomen <i>ipse</i> – Übersetzungsmöglichkeiten des Participium coniunctum (Beiordnung, Unterordnung, Präpositionalausdruck)	– der Dichter Homer und seine Werke <i>Ilias</i> und <i>Odyssee</i> – der trojanische Krieg und die Irrfahrten des Odysseus – das Epos	3.3 6.5 7.4
30	– die u-Deklination – das Pronomen <i>idem</i> – Genitivus subiectivus/obiectivus	– der Gott Poseidon bzw. Neptun – der Philosoph Thales von Milet und seine Erklärung für Naturerscheinungen	6.3 7.4
31	der Ablativus absolutus	– der Begriff „Philosophie“ – griechische und römische Philosophen	7.4
32	– Abl. abs.: Sinnrichtungen und Übersetzungsmöglichkeiten – Abl. abs. ohne Partizip	– das römische und griechische Theater – der Ödipus-Mythos	3.3 6.3 6.5
33	– die e-Deklination – das Interrogativpronomen <i>quis</i> bzw. <i>qui, quae, quod</i> – Wort- und Satzfragen	griechische und römische Tragödien- und Komödiendichter	3.3
Lesen	–	Plinius' Bericht vom Vesuvausbruch	2.2, 7.5
34	– der Ablativ der Trennung (Ablativus separativus) – der doppelte Akkusativ	Äneas und Dido	6.5
35	– der Dativ des Zwecks (Dat. finalis) – der Dativ des Vorteils (Dat. commodi)	die Handelsstadt Ephesos	2.3
36	– das Indefinitpronomen (<i>ali)quis</i> bzw. (<i>ali)qui, (ali)qua, (ali)quod</i> – der Genitiv der Zugehörigkeit (Genitivus possessivus) bei <i>esse</i> – der Genitiv des Teils (Gen. partitivus)	der römische General Lukull und seine sprichwörtliche Lebensführung	1.2

37	<ul style="list-style-type: none"> – <i>ferre</i> und seine Komposita – der Ablativ der Beschaffenheit (Ablativus qualitatis) – der Genitiv der Beschaffenheit (Genitivus qualitatis) 	die sieben Weltwunder der Antike	2.4
Lesen	–	der Philosoph Diogenes	7.7
38	<ul style="list-style-type: none"> – der Konjunktiv Imperfekt und Plusquamperfekt – der Konjunktiv als Irrealis – die Zahlen <i>unus, duo, tres</i> 	die römische Stadt Trier und seine Thermen	2.3 2.1
39	<ul style="list-style-type: none"> – <i>esse</i> und seine Komposita – <i>posse</i> – das Prädikativum 	Gallien und seine Bewohner	2.3
40	<ul style="list-style-type: none"> – der Konjunktiv Präsens – Begehrsätze – Konsekutivsätze – Finalsätze 	<ul style="list-style-type: none"> – die Eroberung Galliens durch Cäsar – Vercingetorix 	7.5
41	<ul style="list-style-type: none"> – der Konjunktiv Perfekt – Indirekte Fragesätze (Wortfragen, Satzfragen, Wahlfragen) 	Trier als Kaiserresidenz	2.3
42	<ul style="list-style-type: none"> – das Demonstrativpronomen <i>iste</i> – Übersicht Gliedsatzarten: Temporal-sätze, Kausalsätze, Konditionalsätze, Konsekutivsätze, Finalsätze, Konzessiv-sätze, Adversativsätze – Die Zeitverhältnisse im konjunktivischen Gliedsatz 	berühmte römische Schriftsteller wie Terenz, Vergil oder Cicero	7.5
Lesen	–	Spuren der Römer in Bayern: Regensburg und Weißenburg	2.3